

Ressort: Auto/Motor

Grillo: Wirtschaft muss nach VW-Skandal neues Vertrauen aufbauen

Berlin, 08.12.2015, 08:21 Uhr

GDN - Nach dem Abgasskandal bei VW sieht Industriepäsident Ulrich Grillo die Wirtschaft in der Pflicht, für mehr Vertrauen zu sorgen. "Vertrauen kann die Wirtschaft nur durch harte Arbeit, durch Offenheit und verlässliches Tun wieder aufbauen", schreibt Grillo in einem Gastbeitrag für die "Rheinische Post" (Dienstausgabe).

"Ein Wegweiser auf dem Weg zu neuem Vertrauen könnte ein altes Prinzip sein - das des ehrbaren Kaufmanns. Ich habe es angesichts der Vorfälle bei VW erweitert um das Prinzip des ehrbaren Ingenieurs." Anstand und Respekt, Verantwortung und Rechtschaffenheit seien wichtige Tugenden, die auch heute noch zählen. "Wenn die Wirtschaft eine Zukunft als Teil der Gesellschaft haben soll, muss sie zeigen, dass die Werte des ehrbaren Kaufmanns auch in den Vorstandsetagen großer Konzerne gelten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-64309/grillo-wirtschaft-muss-nach-vw-skandal-neues-vertrauen-aufbauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com